Objekt: Triumphus mortis

Museum: Wilhelm-Fabry-Museum
Benrather Straße 32a
40721 Hilden
02103-5903
wilhelm-fabrymuseum@hilden.de

Sammlung: Sammlung Wilhelm-FabryMuseum, grafische Sammlung

Inventarnummer: 00039

## Beschreibung

Die Allegorie des Triumphzugs ist ein wiederkehrendes Motiv der abendländischen Kunst. Der Tod, dargestellt als sensenschwingendes Skelett, fährt auf einem wie ein Sarg gestalteten, vierrädrigen Karren über die Leiber seiner Opfer hinweg.

Vier Ochsen ziehen den Karren. Menschen jeglichen Alters und Geschlechts, Mitglieder aller Gesellschaftsschichten liegen vor ihm hingestreckt: Männer, Frauen Kinder, ein geharnischter Ritter, ein Papst mit Tiara, Bürger und Bauern.

Im Hintergrund rechts nehmen Engel die Seelen der Erlösten mit in den Himmel, einer strahlenden Aura entgegen. Die Seelen der Verdammten werden auf der linken Seite von spitzflügeligen Dämonen in die Hölle gerissen, hier dargestellt als dorniges, loderndes Gestrüpp.

Der Druck ist eine Buchillustration zu Francesco Petrarcas Gedichtzyklus "Trionfi", der zwischen 1351-1374 entstand. Auf der Rückseite findet sich Text in italienischer Sprache, überschrieben mit "capitulo uno" und der Seitenzahl 45.

## Grunddaten

Material/Technik: Holzschnitt, Buchdruck

Maße: LxB: 27 x 18,5 cm

## Ereignisse

Verfasst wann 1351-1374

wer Francesco Petrarca (1304-1374)

WO

[Geographischer wann

Bezug]

WO

Italien

## Schlagworte

- Allegorie
- Dichtung
- Illustration
- Tod
- Triumph
- Triumphzug